



GmbH-Geschafter-
Geschäftsführer und
die betriebliche
Unfallversicherung

Aktuelle Zahlen zur
Sozialversicherung 1997

Leichter Aufwind bei
Reisekosten

Unser Tip zur Betriebs-
haftpflichtversicherung

Sachversicherungen

versiko Kapitalerhöhung

Wenn Steine reden
könnten ...

Unternehmensbeteiligung
an einem ökologischen
Unternehmen

Infopaket „Biokost“

Salz in die Suppe – und ins
Getriebe der Atomindustrie

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen, liebe Freunde!

good news first: das ökowerk ist wieder gewachsen. Seit Oktober letzten Jahres unterstützt uns Iris Enke, 32 Jahre alt und Besitzerin mehrerer (auch ungewöhnlicher) Tiere, im Abrechnungsbereich. Wer uns anruft, wird immer zuerst ihre freundliche Stimme hören. Iris bringt solide Erfahrungen aus ihrer Tätigkeit bei verschiedenen Versicherungen und Finanzdienstleistern mit. Unsere Kapazität und Erreichbarkeit ist dadurch deutlich gestiegen.

Eine weitere Verbesserung ist durch zwei neue Regionalbüros der versiko entstanden. In Freiburg hat Klaus Isele seine Beratungstätigkeit aufgenommen und in Berlin Manfred Jörger. Beide freuen sich darauf, die ökowerk-Mitglieder vor Ort in ihren Versicherungs- und Geldangelegenheiten zu beraten. Beide arbeiten eng mit der Ökobank-Filiale in ihren Städten zusammen. Das Netz ökologisch denkender FinanzberaterInnen verdichtet sich also.

Telefonischer Kontakt zwecks Terminabsprache:

Manfred Jörger, Berlin: 0 30 – 6 12 35 42

Klaus Isele, Freiburg: 0 77 44 – 51 12

Wir wünschen allen LeserInnen einen wunderschönen Frühling!

Frank Kittel

Bitte beachtet unseren Aufruf zur Beteiligung an der Gründung der Salinas GmbH in Gorleben!

GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer und die betriebliche Unfallversicherung

Pauschalversteuerung für Altersversorgung und Unfallversicherung parallel möglich!

GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer gelten im Lohnsteuerrecht als Arbeitnehmer, sofern ein zivilrechtlich gültiger, schriftlich abgefaßter Arbeitsvertrag besteht. Deshalb darf die GmbH sie in einem betrieblichen Gruppen-Unfallvertrag mitversichern.

Die pauschalierungsfähigen Höchstgrenzen für eine Direktversicherung bzw. eine Pensionskasse bleiben hiervon unberührt, können also in vollem Umfang zusätzlich genutzt werden!

Zur steuerlichen Behandlung von Versicherungsleistungen ist zu beachten:

Sofern keine andere Vereinbarung zwischen der GmbH und dem Gesellschafter-Geschäftsführer getroffen wurde, stehen die Leistungen im Schadenfall dem Versicherten zu, auch wenn der Versicherer direkt an die GmbH leistet. Dort sind sie aber nur ein durchlaufender Posten und berühren nicht den Gewinn.

Für den Gesellschafter-Geschäftsführer sind Kapitaleistungen, Tagegelder und Kostenerstattungen lohnsteuerfrei, da es sich um Leistungen aus einer Versicherung handelt, deren Beiträge bereits der Steuerpflicht unterlagen.

Leichter Aufwand bei Reisekosten

Mit dem Jahressteuergesetz 1997 wurden die Verpflegungspauschalen geringfügig angehoben. Seit dem 1.1.1997 gelten bei geschäftlich bedingter Abwesenheit, unabhängig von der Entfernung folgende Sätze:

Geschäftsfahrt/-reise	Pauschale
mehr als 8 Std.	DM 10,-
mehr als 14 Std.	DM 20,-
mehr als 24 Std.	DM 46,-

Diese Beträge gelten bei Geschäftsfahrten in Deutschland. Bei Reisen ins Ausland sind teilweise wesentlich höhere Pauschalen möglich. IHK oder SteuerberaterInnen kennen die genauen Zahlen.

Aktuelle Zahlen zur Sozialversicherung 1997

Ab dem 1. Januar 1997 haben sich die Beitragsbemessungsgrenzen und die Bezugsgrößen der Sozialversicherung wie folgt geändert:

	West monatl./jährl.	Ost monatl./jährl.
1. Rentenversicherung		
Beitragssatz	20,3 %	20,3 %
Beitragsbemessungsgrenze	8.200/98.400 DM	7.100/85.200 DM
Höchstbeitrag	1.664,60 DM	1.441,30 DM
Geringfügigkeitsgrenze	610,- DM	520,- DM
Geringverdienergrenze	610,- DM	520,- DM
Lohnsteuer Pausch.Grenze	610,- DM	610,- DM
2. Krankenversicherung		
Beitragssatz (Durchschn.)	13,3 %	13,1 %
Vers.Pflichtgrenze (BBG)	6.150/73.800 DM	5.100/63.900 DM
Höchstbeitrag (Durchschn.)	817,95 DM	697,58 DM
3. Arbeitslosenversicherung		
Beitragssatz	6,5 %	6,5 %
Beitragsbemessungsgrenze	8.200/98.400 DM	7.100/85.200 DM
Höchstbeitrag	533,- DM	461,50 DM
4. Pflegeversicherung		
Beitragssatz	1,7 %	1,7 %
Beitragsbemessungsgrenze	6.150/73.800 DM	5.325/63.900 DM
Höchstbeitrag	104,55 DM	90,53 DM

ökowerk Service Sachversicherungen

Schwerpunktmäßig bietet das ökowerk besonders günstige Versicherungslösungen in den Bereichen Alters- und Berufsunfähigkeitsversorgung.

Über unseren Versicherungsmakler versiko AG bieten wir auch Rahmenverträge im Bereich der Sachversicherungen. Besonders interessant sind unsere Angebote für:

- Druck und Papier (Buchhandel, Buchbinderei, Belichter, Lichtsatzbetriebe, Lithographen),
- Schreinereien,
- Fahrradläden,
- Naturkostläden,
- Freie Berufe, Selbständige, Verbände, Vereine und Parteien.

Unsere Rahmenverträge gelten für die Versicherungsarten: Inhaltsversicherung, Berufs- und Betriebshaftpflicht, Elektronik, Rechtsschutz sowie Glasversicherung.

Bei Interesse an einer Überprüfung Ihrer Versicherungen, einem Gespräch oder einem Angebot rufen Sie die zentrale Telefonnummer 0211 - 97 37 0 oder kreuzen Sie im Antwortfax die **Service-Nummer 25002** an.

Unser Tip zur Betriebshaftpflicht- versicherung:

Bitte achten Sie bei Abschluß einer Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung sehr genau auf die Risikobeschreibung, damit der richtige Versicherungsschutz im Leistungsfall auch wirklich zur Verfügung steht.

versiko Kapitalerhöhung 1997

Unser Versicherungsmakler, die versiko AG, führt auch in diesem Jahr eine Kapitalerhöhung durch. Das Kapital wird unter anderem dafür eingesetzt, qualifizierte BeraterInnen zu finden, die netzwerkartig vor Ort bundesweit tätig werden können. Davon profitiert das ökowerk ganz erheblich, da z.B. die Einrichtung einer betrieblichen Altersversorgung oft mit Fragen verbunden ist, die sich in einem persönlichen Gespräch leichter klären lassen als telefonisch. Die versiko Regionalbüros werden jeweils in ihrem Beratungsgebiet das ökowerk vertreten. Diese Serviceverbesserung ist also eine gute Nachricht für alle ökowerk Mitglieder.

Wer sich an der Kapitalerhöhung beteiligen will (berechtigt hierzu sind nur versiko- und ökowerk-KundInnen) kann mit dem Antwortfax die entsprechenden Unterlagen anfordern.

Service-Nummer 24001

Wenn Steine reden könnten ...

BASEG und terre des hommes engagieren sich gegen Kinderarbeit!

Die Bundesarbeitsgemeinschaft selbstverwalteter Gartenbaubetriebe (BASEG), 1986 gegründet und Mitglied im ökowerk, ist ein bundesweiter Zusammenschluß von ca. 70 Betrieben und Einzelpersonen aus dem Garten- und Landschaftsbau.

Bei ihrer täglichen Arbeit in der Gartengestaltung ist den Mitgliedern aufgefallen, daß immer häufiger extrem billige Steine aus Indien angeboten werden. Bei ihrer Recherche hat sich herausgestellt, daß diese Billigangebote möglich sind, weil diese Steine in Indien von Familien in kleinen Brüchen abgebaut werden. Häufig müssen schon die kleinsten Kinder mit anfassend: Geröll wegräumen, Loren beladen, Zündschnüre für die Sprengungen legen ...

In der Folge sind diese Kinder oft gesundheitlich ruiniert, bevor sie überhaupt in das Alter kommen, in dem eine „normale“ Berufstätigkeit aufgenommen werden könnte. 90% der Erwachsenen leiden durch das ständige Einatmen des feinen Sandstaubes an Silikose!

Um hier eine grundsätzliche Hilfe zu organisieren, hat sich die BASEG mit terre des hommes zusammengetan. Diese Hilfsorganisation besteht seit 1967 und unterstützt heute Projekte in 22 Ländern.

In Indien hat sich terre des hommes mit über 400 Organisationen in zehn Bundesländern zusammengetan und die „Kampagne gegen Kinderarbeit“ gegründet. Hier geht es um dauerhafte und integrierte Lösungen. Je nach den örtlichen Bedingungen und den Bedürfnissen der Kinder wird die gesundheitliche Rehabilitation, Bildung und Ausbildung sowie einkommensschaffende Maßnahmen für die Eltern in den Mittelpunkt gestellt.

Gesucht werden SpenderInnen, die mit einer einmaligen oder einer laufenden Spende dieses Hilfsprojekt unterstützen können oder die Informationen weiter verbreiten helfen.

Bitte wenden Sie sich an: BASEG/Gruppe Kinderarbeit,
Telefon: 0421 - 498 94 60, Fax: 0421 - 499 27 59.

Neues von der Sonne

Unternehmensbeteiligung an einem ökologischen Unternehmen



Wer sich direkt an einem ökologischen Unternehmen der Solarenergiebranche beteiligen möchte, sollte die solvis Energiesysteme in Braunschweig berücksichtigen. Dieser kollektiv geführte Betrieb existiert seit über zwölf Jahren, hält einen stetigen Marktanteil von ca. 10 % und expandiert sehr stark. Die Umsatzsteigerung 1996 betrug 49%, die Gesamterlöse lagen mit fast DM 11 Mio. leicht über den Planzahlen. Die letzten drei Jahre waren geprägt von Investitionen und der Vorbereitung der Expansion. Den KapitalgeberInnen konnten in dieser Phase steuerliche Verluste zugewiesen werden. Ab 1997 wird mit einem steigenden Überschuß gerechnet, so daß sich eine Beteiligung jetzt auch ohne Berücksichtigung steuerlicher Verluste lohnen könnte.

Zur Produktpalette:

Die Stiftung Warentest hat die Kollektoren in einem früheren Test mit „sehr gut“ beurteilt. In der aktuellen Ausgabe 3/97 werden komplette Solarsysteme beurteilt und solvis hat auch hier wieder sehr gute Noten erhalten.

Die kompletten Beteiligungsunterlagen können mit der **Service-Nummer 25003** angefordert werden.

Infopaket

„Biokost – bewußter essen und genießen“

Die ökologische Verbraucherberatung e.V. hat unter dem o.g. Titel einen themenübergreifenden Führer quer durch den „Bio-Dschungel“ herausgebracht. Das Besondere daran: Es werden anschauliche Praxistips und interessante Argumente für eine gesunde und umwelt- und sozialverträgliche Ernährungsweise vermittelt. Auch die Erzeugung der Bio-Nahrungsmittel und die aktuelle Rechtssituation in Europa werden beleuchtet.

Beantwortet werden Fragen wie: was unterscheidet die ökologische Landwirtschaft von der herkömmlichen Praxis? An welche Vorschriften ist sie gebunden? Wie und wer kontrolliert die Einhaltung? Was regelt die EU-Bio-Verordnung? Auf welche Kennzeichnung bzw. Logos kann sich die VerbraucherIn verlassen und wo kann einwandfreie Bioqualität eingekauft werden?

Interessierte wenden sich bitte direkt an die ökologische Verbraucherberatung, Telefon: 0911 - 459 069, Fax: 0911 - 459 429.

Wer sollte Mitglied werden?

Branchenunabhängig alle Betriebe, von der Schreinerei bis zum Naturkosthandel, egal ob Einzel- oder Großhandel, Selbständige oder FreiberuflerInnen, sowohl die EDV-Beraterin als auch die freie Schule, alle Verbände, Organisationen, die sich in ihrem Handeln und Denken einer ökologischen Lebensweise verpflichtet fühlen.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt abhängig von der Betriebsgröße mind. DM 30,- jährlich zzgl. einer einmaligen Aufnahmegebühr von DM 50,-. Ein Aufnahmeantrag kann formlos an das ökowerk gestellt werden. Die Beitragszahlung ist nur per Bankeinzug möglich.

ökowerk e.V. ☐ Fichtenstraße 42 • 40233 Düsseldorf ☎ 0211 - 97 37 150/151 📠 0211 - 97 37 110

Salz in die Suppe – und ins Getriebe der Atomindustrie

Aufruf zur Beteiligung an der Salinas Salzgut GmbH in Gorleben!

Der Salzstock in Gorleben soll aktiv als Salzbergwerk ausgebaut werden um eine Nutzung als atomares Endlager zu verhindern.

Dieser Kampf David gegen Goliath ist die konsequente Weiterführung des phantasiereichen und legalen Widerstands gegen die Atomindustrie.

Die GmbH ist seit August 1996 eingetragen und bereitet die wirtschaftliche Nutzung des Gorleben-Salzes vor. Der Besitzer der Salz- und Bergrechte, Graf von Bernstorff, hat ein circa sechs Hektar großes Grundstück direkt neben dem Zwischenlager an die GmbH verpachtet.

Alle Interessierten können sich mit einem Betrag ab DM 500,- an der Firma beteiligen. Das ökowerk ist bereits mit DM 1.000,- dabei! Ausführlichere Informationen könnt ihr mit der **Service-Nummer 25004** direkt bei uns anfordern.



Impressum

öko-maerker Nr. 25/97

Erscheinungsmonat: 03/97

Herausgeberin: ökowerk e.V.

Auflage: 16.000 Stück

Druck: TIAMAT GmbH, Düsseldorf

Gedruckt auf: Kreuzer Lenza

100 % Recycling-Papier